



# Sammlung Theaterzettel

## Maria Magdalene

Hebbel, Friedrich

1904-12-15

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Donnerstag, den 15. Dezember 1904.

20. Vorstellung im Abonnement C.

Zum ersten Male:

# Maria Magdalene

Ein bürgerliches Trauerspiel in drei Aufzügen von Friedrich Hebbel.  
In Szene gesetzt von Regisseur Hugo Walter.

## Personen:

Meister Anton, ein Tischler . . . . .	Paul Tietsch.
Seine Frau . . . . .	Julie Sanden.
Klara, seine Tochter . . . . .	Riza Bajor.
Karl, sein Sohn . . . . .	Georg Köhler.
Leonhard . . . . .	Hans Godeck.
Ein Sekretär . . . . .	Franz Ludwig.
Wolfram, ein Kaufmann . . . . .	Karl Ernst.
Adam, ein Gerichtsdiener . . . . .	Emil Hecht.
Ein zweiter Gerichtsdiener . . . . .	August Krebs.
Eine Magd . . . . .	Luise Wagner.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  Uhr.

**Anfang 7 Uhr.**

Ende gegen  $9\frac{1}{4}$  Uhr.

Nach dem 1. Akt findet eine grössere Pause statt.

Wegen Krankheit beurlaubt: Helene Burger.

## Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitz im Parkett . . . . . Mk. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im II. Parkett . . . . .	„ 2.50 „ „
3. und 4. Reihe . . . . .	„ 5.— „ „	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	„ 3.— „ „	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	„ 2.— „ „	Parterre . . . . .	„ 1.50 „ „
2. und 3. Reihe . . . . .	„ 1.50 „ „	Galerieloge . . . . .	„ —.80 „ „
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	„ 2.50 „ „	Galerie . . . . .	„ —.40 „ „
Loge III. Rang, 2. Reihe . . . . .	„ 1.20 „ „		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pflz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 1042 nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11<sup>12</sup>, Zug 1115 nach Schwetzingen und Heppenheim bis 1145 Zug 1055 nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Neues Theater im Rosengarten.

## Keine Vorstellung.

Freitag, den 16. Dezember 1904. Im Hoftheater. 20. Vorstellung im Abonnement A.

Zweites Gastspiel der Hofopernsängerin Frl. Grete Forst und des Herrn John Coates vom Convent-Garden-Theater in London:

## Romeo und Julia.

Grosse Oper in 5 Akten von J. Barbier und M. Carré. Deutsch nach Shakespeare von Th. Gassmann.  
Musik von Ch. Gounod.

Anfang 7 Uhr.

4/1